

Fest auf dem Knoblauchsberg

Schützen sorgen für Aufsehen



Der Thron der Bürgerschützen ließ sich am Wochenende auf dem Knoblauchsberg feiern. Foto: Bürgerschützen

TECKLENBURG. Der Knoblauchsberg lebt wieder auf. Gebührend feierte der Bürgerschützenverein Tecklenburg von 1786 am Samstag seine neuen Majestäten Stelios und Sigrid Katsarou im Rahmen eines wunderschönen Schützenfestes und kehrte damit zu seinen Wurzeln zurück. Bei Livemusik, herrlichem Wetter und toller Stimmung gelang ein rauschendes Fest, teilen die Bürgerschützen mit.

Zuvor hatten die Schützen das Königspaar und den Hofstaat ausgeholt. Gemeinsam ging es zunächst über den Marktplatz, bevor der Festplatz auf dem Knoblauchsberg angesteuert wurde. Begleitet wurden die Schützen

durch die „Bocketaler“.

Ein prächtiger Schützen-tross bewegte sich an diesem sommerlichen Nachmittag durch die Altstadt. Passanten blieben stehen und schauten sich das ungewöhnliche Spektakel an. Neben Stelios Katsarou, der sich beim Königsschießen vor zwei Wochen behauptet hatte, wurde Carlo Weniger Jungschützenkönig. König Stelios Katsarou, der seine Frau Sigrid zur Königin erkor, stehen Florian Schmidt mit Louisa Michel sowie Michael Schäfer mit Alice Duwendag als Königsadjutanten zur Seite. Jungkönig Carlo Weniger wählte Celina Loose zu seiner Königin. Die Adjutanten des Jungkönigs sind Mathis

Löneke mit Judith Göx sowie Mika Bohne mit Anna Bardelmeier. Kinderkönigin Hanna Bardelmeier wurde von ihrer Freundin Leni Nowak begleitet. Als Offiziere fungieren Thomas Moritz (Oberst), Daniel Bardelmeier (Major) und Helmut Meyer (Hauptmann). Die Fahne trägt weiterhin Thomas Pöter, flankiert von den Fahnenoffizieren Florian Völker und Michael Völker.

Vor dem Einmarsch der Gastvereine wurden zwei Schützenbrüder für 60 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt: Michael Heimann und Paul-Christoph Dörr.

Am Sonntag klang das Schützenfest mit dem Aufräumen des Festplatzes auf.